Wir machen hierdurch auf die im heutigen Blatte befindliche Annonc des Bankhauses **J. A. Baer in Frankfurt am Main** aufmerksam. Die von diesem Hause empfohlenen **Barletta-Loose** sind die chancereichsten und billigsten Loose die es giebt, so daß deren Ankauf sehr zu empfehlen ist.

Da bereits Nachahmungen des berühmten Magenbehagen existiren, so verlangen Sie den ächten mit Sonne von Aug. Widtfeldt in Aachen.

Mit wenigen Pfennigen täglich kann man eine gründliche Reinigung seines Körpers herbeiführen und hierdurch einem Heer von Krankheiten vorbeugen, welche durch Störungen im Ernährungs- und Verdauungsleben (Verstopfung, Magen-, Leber- und Gallenleiden, Hämorrhoidalbeschwerden, Blutandrang, Appetitlosigkeit 2c.) hervorgerufen werden. Wir meinen die Anwendung der Apotheker R. Brandt's Schweizerpillen, erhältlich à Schachtel ℳ 1 in den Apotheken. Man achte genau darauf, daß jede Schachtel als Etiquett ein weißes Kreuz in rothem Grund und den Namenszug R. Brandt's trägt.

Bekanntmachung.

In der Strafprozeßsache gegen Kühne und Genossen ist die zeugeneidliche Vernehmung des Handarbeiters (Knecht) **Robert König,** früher in Leimbach, später in Siebigerode, jetzt unbekannten Aufenthalts, dringend erforderlich. Ich ersuche um Angabe des jetzigen Wohnorts des betreffenden Zeugen.

Halle a/S., den 7. Mai 1886. **Der Königl. Erste Staatsanwalt.** von Moers.

Freiwilliger Verkauf.

Die den Erben des Gutsbesitzers **Gustav Oswald Moegling** zu Großosterhausen gehörigen Grundstücke:

I. eingetragen im Grundbuch über Großosterhäuser Häuser Band II Blatt Nr. 75

A. Anspanngut Nr. 75 Großosterhausen mit den Plänen:
1) Nr. 46 Kbl. 1 Abschnitt 89 und Kbl. 2 Abschn. 8 Flur Kleinosterhausen von 8 h 69 a 40 qm Acker,
2) Nr. 33 Kbl. 1 Abschn. 136/44 und 134/44 Flur Großosterhausen von 1 h 97 a 70 qm Acker und 0,5 a 10 qm Hofraum,
3) Nr. 179 Kbl. 3 Abschn. 49 u. 50 derselben Flur von 12 a 30 qm Garten und 4 h 73 a 20 qm Acker,
4) Nr. 25 Kbl. 1 Abschn. 25a, b derselben Flur von 38 a 80 qm Wiese,
5) Nr. 12a Kbl. 1 Abschn. 164/81 Flur Großosterhausen von 4 h 62 a 00 qm Acker,
6) Nr. 8 von der Wallwiese Kbl. 3 Abschn. 66/19 derselben Flur von 13 a 30 qm Wiese,

B. Walzende Grundstücke:
7) Nr. 133 Flur Rothenschirmbach Kbl. 5 Abschn. 51 von 55 a 40 qm Wiese,
8) Nr. 4 Flur Osterhausen Kbl. 1 Abschn. 6 von 5 h 02 a 30 qm Acker,
9) Nr. 47 Flur Kleinosterhausen Kbl. 1 Abschn. 90a—e von 01 a 30 qm von 80 a 50 qm Acker;

II. eingetragen im Hausgrundbuche von Großosterhausen Band I Blatt Nr. 12

A. Kossathenstelle Nr. 12 Großosterhausen bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, 12 a Garten und Schweinestall, Kbl. 2 Abschn. 319/28 19 a 30 qm Fläche mit den Plänen in Flur Großosterhausen:
1) Nr. 12c Kbl. 1 Abschn. 166/81 von 08 a 30 qm Acker,
2) Nr. 43 vor der Weide Kbl. 2 Abschn. 241/33b von 04 a 60 qm,
3) Nr. 49 hinter der Weide Kbl. 2 Abschn. 171/17 von 03 a 30 qm,
4) Nr. 34 Forst Bischofrode Kbl. 1 Abschn. 52a, b von 27 a 10 qm,

B. Walzend:
5) Plan Nr. 161 Kbl. 2 Abschn. 122 u. 123 von 46 a 50 qm Wiese und 7 h 90 a 90 qm Acker;

III. eingetragen im Grundbuch von Kleinosterhausen Band I Art. 36 vom Plane 50a Flur Kleinosterhausen die Parzellen
1) Kbl. 1 Abschn. 161/85 von 5 h 64 a 40 qm Acker,
2) Kbl. 1 Abschn. 162/91 von 1 a 90 qm Garten;

IV. eingetragen im Flur-Grundbuch von Großosterhausen Band I Nr. 43
1) Plan Nr. 12b Kbl. 1 Abschn. 165/81 von 18 a 20 qm Acker,
2) Plan Nr. 12d b Kbl. 1 Abschn. 168/81 von 19 a 30 qm Acker,
3) Plan Nr. 12da Kbl. 1 Abschn. 167/81 von 19 a 50 qm

sollen in dem

am 15. Mai 1886 Vormittags 10 Uhr

im **Trautmann'schen Gasthofe zu Großosterhausen** vor dem Herrn Amtsrichter Krüger anstehenden Termine im Wege der freiwilligen Subhastation meistbietend versteigert werden.

Die Abschätzungen der Grundstücke und die Verkaufsbedingungen können in unserer Gerichtsschreiberei II. Abtheilung während der Dienststunden von 11 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags eingesehen werden.

Querfurt, den 25. April 1886.

Königliches Amtsgericht, II. Abtheilung.

Ritterguts-Verpachtung.

Das dem **Rittergutsbesitzer Herrn Dr. Dieck** gehörige, **bei Merseburg belegene Rittergut Jöschen (Oberhof)** mit einem **Areal** von ca. **870 Morgen,** worunter etwa **120 Morgen Wiese,** wird

am Sonnabend den 15. Mai 1886
Vormittags 11 Uhr
in Halle a/S. im Hotel „zur Stadt Hamburg"

auf 10 Jahre — vom 1. Juli 1886 ab — öffentlich meistbietend verpachtet.

Zur **Uebernahme** ist ein **Vermögen** von **60,000 Mk. erforderlich.** Reflektanten belieben sich behufs **Besichtigung** des Gutes an den **Herrn Besitzer** in **Jöschen** zu wenden; **dort,** sowie bei dem **Justizrath Schlieckmann** und **Rechtsanwalt Dr. Keil** in **Halle a. S.** sind die **Pachtbedingungen einzusehen** und zu **erhalten.**

Auction
von landwirthschaftlichem Inventar.

Wegen Aufgabe der Wirthschaft soll

Montag den 17. Mai cr., Vormittags 10 Uhr

im **Hippe'schen Gute zu Crumpa bei Mücheln** sämmtlich vorhandenes **lebendes und todtes Wirthschafts-Inventar** zu den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen **verkauft** werden.

Zum **Verkauf** kommen:
4 gute Pferde, 19 Kühe und Ferse (viele hochtragend), 15 Schweine, Dresch-, Häcksel- und Reinigungsmaschinen, Wagen, Pflüge, Eggen, Walzen, Milcheräthe u. s. w.

Parochial-Verband.

Da zu der auf den 5. Mai cr. einberufenen General-Versammlung des Parochial-Verbandes hier eine beschlußfähige Anzahl der Mitglieder nicht erschienen war, so werden **die Gemeinde-Kirchenräthe und Kirchen-Gemeinde-Vertretungen des Verbandes** zur Erledigung der schon für den 5. d. M. eingehändigten Tagesordnung

auf Mittwoch den 12. Mai cr., Nachmittags 5 Uhr

in den Saal des Volksschulgebäudes, Neue Promenade 13, nochmals und mit dem Bemerken eingeladen, daß, gemäß Regulativs § 3 und K. G. O. § 30, die in der Versammlung Erscheinenden, ohne Rücksicht auf ihre Zahl, **endgültig** zu beschließen haben.

Halle, den 9. Mai 1886.

Der Ausschuß des Parochial-Verbandes.
Förster. Hildenhagen.

Für einen jungen Mann, 18 Jahre alt, suche ich eine Lehrlingsstelle in einem Engros- oder Fabrikgeschäft. Wilh. Bützow.

Submissions-Aufforderung.

Die Lieferung von
1) 12 285 Stück Sicherheitsnadeln,
2) 1 140 Bogen rothes Papier,
3) 1 500 Gramm starke rohe drellirte Seide,
4) 2 598 Gramm mittlere rohe drellirte Seide,
5) 570 Gramm feine rohe drellirte Seide,
6) 364,2 Kilogramm gewöhnliche ungeleimte Watte,
7) 90 Stück Operationsanzüge für Aerzte, von Leinewand,

sollen für das unterzeichnete Train-Depot in öffentlicher Submission vergeben werden und ist hierzu auf **Dienstag, den 15. Juni 1886, Vormittags 10 Uhr,** im diesseitigen Bureau vor dem Krötenthor Nr. 1, woselbst die Proben und Bedingungen während der Bureaustunden zur Einsicht ausliegen, angesetzt worden. Die Bedingungen können gegen Erstattung der Kopialien requirirt werden. Die Offerten mit detaillirter Preisangabe, welche die Kenntnißnahme der Bedingungen aussprechen müssen, sind versiegelt, portofrei, unter der Aufschrift: „Submission auf Feld- Sanitäts- Material" einzusenden.

Magdeburg, den 5. Mai 1886.

Königliches Train-Depot 4. Armee-Corps.

Die Lieferung von
1. ca. 2000 m **glasirten Thonröhren,** 7,5—60 cm weit,
2. 185 Stück **glasirten Zweig-Thonröhren,** 7,5—60 cm und 7,5—15 cm weit,
3. 150 Stück **glasirten gebogenen desgl.,** 7,5—15 cm weit,

soll im Wege der Submission vergeben werden.

Aus den Lieferungsbedingungen, welche in der Registratur in den Geschäftsstunden ausliegen und von welchen gegen Erstattung der Copialien auch Abschriften gefertigt werden können, wird hervorgehoben, daß Offerten unter Beifügung eines Proberohrs von 15 cm Weite bis zum 10. Juni cr. an den unterzeichneten Magistrat einzusenden sind.

Ludwigslust, den 6. Mai 1886.

Der Magistrat.

Auction.
Mittwoch den 12. d. Mts.
Nachmittags 1 Uhr
versteigere ich
Kleine Klausstraße 14, 1. Etage
20 Mille ff. aus einer Concursmasse herrührende
Cigarren.

Mache hierauf besonders die Herren **Gastwirthe** und **Wiederverkäufer** aufmerksam. — Ferner versteigere ich

neue und gebrauchte Möbel,

als: **5 Sophas, Kleidersekretaire, Komoden, Küchenschränke, Bettstellen mit und ohne Matratzen, Vertikos, 1 Posten Restaurationstische u. Stühle, Wanduhren, gr. u. kl. Spiegel, Bilder, Wäsche, Kleidungsstücke, 1 abgerichteten Kanarienhahn, 1 gr. Kaffeebrennmaschine, Tafelwaage, neue Handkörbe u. v. m.**

O. Radestock, Auctions-Commissar.

☞ Ein nachweisslich gutgehendes **Restaurant,** innere Stadt Leipzigs, ist sofort Verhältnisshalber billig für 1250 ℳ zu verk. Näh. bei **Ferd. Neumann,** Gohlis b. Leipzig, Blumenstr. 9, 1

Ein Hotel I. Ranges, alter Familienbesitz in einer Festung der Provinz Sachsen, ist wegen Familienverhältnissen sehr preiswerth zu verkaufen. Zur Uebernahme mit sämmtlichen vorzüglichem Inventar sind ca. 25,000 ℳ erforderlich. Näheres durch Retourmarke. **Fr. Wilh. Schultze, Naumburg a/S., Hallesche Straße.**

Pachtung, nahe Stadt und Bahn, 1750 Mg. guter Boden, Brennerei, Ziegelei, auf 17 Jahre zu **cediren.** Pacht 12,000 ℳ Erford. 75,000 ℳ Selbstreflect. erfahren Näh. unter **K. K. 4115** durch **J. Barck & Co.,** Annoncen-Exped., Halle a. S.

Ein Gut i. M.
von 750 M. Acker 1. Classe, 175 Mg. Wiesen u. Weiden, starker Rübenbau, Tiefcultur, 3 km von Stadt u. Zuckerfabrik u. frei von allen Abgaben, habe ich bei festen Hypotheken mit 100,000 ℳ Anzahlung zu verkaufen.
Ernst Demmlen, Schwerin i/M.

Ein Gut i. M.
von 215 M. Acker, bester Rüben- u. Weizenboden u. 100 M. Wiesen, prachtvoller Wohnsitz, ohne Abgaben, bei 50—60,000 ℳ Anz. zu verkaufen. Rüben werden auf der Feldmark verladen.
Ernst Demmlen, Schwerin i/M.

Eine **Gastwirthschaft** in ein. großen Dorfe, einziger im Orte (Einwohner 800) habe ich Auftrag zu verkaufen. Preis 4000 Thlr., Anz. 1000 Thlr. Extra-Miethe 150 Mark. Näheres bei **Dörge,** Alter Markt 4.

Eine Wassermühle,

sehr gut und in getreidereicher Gegend gelegen, mit guter aushaltender Wasserkraft, 3 Mahlgängen, Reinigungsmaschine, Etagenbürstmaschine, Griesputzmaschine, Centrifugalsichtmaschine und Walzenstuhlung, nebst circa 4 Hectar Garten ist in Folge Ablebens des bisherigen Pächters anderweitig unter sehr günstigen Bedingungen zu verpachten resp. zu verkaufen von **L. A. Eisenhardt** in **Mühlhausen i. Thür.**

Unser Thorstraße 1 belegenes Grundstück beabsichtigen wir zu verkaufen. Gegenwärtig wird in demselben Colonialwaaren- und Spirituosen-Geschäft betrieben; seiner vorzüglichen Lage wegen eignet sich dasselbe aber auch zu jedem anderen Geschäft.
Th. Düwert & Sohn, Halle.

Verkauf.

2 Wohnhäuser mit großen Lagerräumen, in welchen seit **vielen Jahren das Rohrproduktens- und Hadern-Geschäft, verbunden mit Material-waarenhandel,** sehr schwunghaft betrieben wird, in einer größeren Stadt der Provinz Sachsen belegen, sollen krankheitshalber **mit dem Geschäft** unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Jungen thätigen Leuten ist hier eine gute und sichere Existenz geboten, wie durch Bücher nachweisbar. Reflectanten wollen ihre werthe Adr. unter **F. H.** an die Annoncen-Exped. von **J. Barck & Co.** in **Halle a/S.** richten.

Eine Bäckerei mit Materialien-Handlung, flott gehend, 4 Stunden von Leipzig, in wohlhabender Gegend, ist mit 1200 Thlr. Anzahlung sofort zu **verkaufen.**
Off. befördert die Expedition d. Ztg. unter **E 5.**

Ein Putzgeschäft

mit guter Kundschaft ist wegen Krankheit des Besitzers zu jedem annehmbaren Preise sofort zu verkaufen. Selbstreflectanten wollen ihre Adresse unter B. C. 823 bei Haasenstein & Vogler in Magdeburg niederlegen.

Eine **Bäckerei** in der besten Lage Bernburgs ist Familienverhältnisse halber **sofort** zu verkaufen. Angaben bitte unter **A. 340** an **Rudolf Mosse, Bernburg,** zu richten.

Eine gute Gastwirthschaft

in einem größeren wohlhabenden Dorfe Anhalts, bestehend aus großen Gast-, Logir- und Wohnräumen, überdauter Kegelbahn, Garten 2c., alles so gut wie neu, soll für den sehr billigen Preis von 4000 Thlr., Anzahlung 1000 Thlr., schleunigst verkauft werden. Ernstl. Reflectanten alles Nähere durch **H. Schultze,** Bernburg, Sedanstr. 25.

In einem benachbarten Badeort ist eine **kl. Villa** mit ca. 24 □ Ruthen Garten nebst Zubehör ganz in der Nähe der Badeanlagen, mit starkem Stahlwasserbrunnen, für den billigen Preis von 1800 Thlr. zu verkaufen Anzahlung nach Uebereinkunft. Geehrte Reflektanten wollen gefl. ihre werthen Adr. unter **S. 1603** in der Exp. d. Z. niederlegen.

Ein im vorigen Jahre erbautes **Wohnhaus** an hiesiger Promenade, mit **Vor- und Hintergarten** und **Brunnenanlage,** enthalt. 5 Stuben, 6 Kammern, Wasch- u. Kochküchen nebst mehreren Kellern, ist zu verkaufen event. auf mehrere Jahre zu vermiethen. Näheres zu erfahren durch die Exp. d. „Sangerhäuser Nachrichten" in Sangerhausen.

Eine kleine, vor 4 Jahren neu erbaute, mit **Dampfbetrieb** eingerichtete ober- und untergährige

Brauerei,

in welcher pro Tag 3—5 Ctr. Gerstenmalzgrut eingebraut werden können, in der Nähe der Stadt Halle a. S. gelegen, ist mit Wohnung und sämmtlichem Brauerei-Inventar preiswerth **zu verkaufen** und gegen 7500 ℳ Anzahlung sofort zu übernehmen. Refl. wollen ihre Offerten bei Herrn Gastwirth **Friedrich** zu **Halle a/S.,** „Gasthof zum deutschen Haus" niederlegen.

2 gut verzinsbare Häuser, eins mit 3000 u. eins mit 1000 Thlr. Anz., fol. zu verkaufen. Zu erfr. Friedrichstr. 13.

Bäckerei-Verkauf.

Eine flotte Landbäckerei, schönes Grundstück mit Garten, hübsches Pferd und Wagen, mit sämmtlichem Backinventar bei 1000 Thlr. Anzahl. sofort zu verk. **Thiele,** Gr. Schlamm 10 Desgl. eine schöne Stadtbäckerei.

Haus-Verkauf.

Wohnhaus mit Garten Altershalber sofort zu verkaufen **Harz 20 part.**

Ein nachweislich gut rentables **Colonialwaaren- u. Delicatessen-Geschäft** mit seiner Kundschaft in einer mittleren Stadt der Provinz (Garnisonstadt) ist unter günstigen Bedingungen sofort zu **verpachten.** Reflektanten wollen Adressen unter **J. 9** in der Exp. d. Ztg. niederlegen.

Grundstücks-Verkauf.

In einem freundl. Städtchen, zwischen Halle und Naumburg belegenes Grundstück, worin seit 15 J. **Cigarren-Geschäft** in en gros u. en detail m. Erfolg betrieben wird, bestehend aus Wohnhaus, Seitengebäude, Scheune, 2 Kellern nebst Zubehör, 9¼ Mrg. Acker, Alles in gutem Zustande, soll mit oder ohne Ackergeräthe, todtes u. lebendes Inventar mit 2000 Thlr. Anz. jetzt ob. **Näher verkauft** werden. Off. **G. v. 46247** bef. **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 6.

6 Mrg. und 7 Mrg. **Wiese** zu verpachten **Pfarre Radewell,** event. unentgeltlich Raum zur Aufbewahrung von Heu.

Unterzeichneter beabsichtigt sein allhier belegenes **Gut Nr. 24,** wozu **237 Morgen Areal** gehören, mit sämmtlichem lebenden und todten Inventar, als Stroh- und Futtervorräthe, Maschinen, Wirthschafts- und Hausgeräthe, zu verkaufen. Bemerkt wird, daß über 100 Morgen Winterfrucht, guter Bestand, vorhanden ist, sowie alle Sorten Klee- und Oelfrüchte hierselbst gut wachsen. Reflektirende zahlungsfähige Bewerber wollen sich an mich wenden.

Groß-Leinungen, den 10. Mai 1886.

Gutsbesitzer Karl Riese.

Eine Ackerwirthschaft,

150 Mrg. groß, dabei 24 Mrg. gute Wiesen, neue massive Gebäude, gutes lebendes und todtes Inventar, dicht an der Chaussee, 1 Meile von Bahnstation, ist für 10,000 Thlr. zu **verkaufen,** auch gegen eine kleinere Wirthschaft oder Mühle zu vertauschen. Näheres durch **Joachim Dunker, Kummer** bei Ludwigslust i. M.

An sehr frequenter Straße in der Nähe Weimars ist eine große

Gastwirthschaft nebst Brauerei

und **bedeutender Oekonomie** (circa 70 Acker bestes Feld) mit allem Inventar, Schiff und Geschirr, Vorräthen zu verkaufen, ferner

eine Mühle an der Ilm,

1 Stunde von Weimar belegen, mit ca. 200 Morgen Feld bester Bodenbeschaffenheit, Schiff und Geschirr. Beide Besitzer nehmen ein Haus, wenn nicht zu zu hoch im Preise, mit in Kauf. Geehrte Reflectanten belieben sich behufs Angabe alles Näheren an **Carl Apel & Sohn** in **Weimar** zu wenden.

Ein größeres **Mühlengrundstück,** höchst romantisch in verkehrsreicher Gegend nahe der Bahn gelegen, starke **aushaltende Wasserkraft, 2 franz., 3 deutsche Mahlgänge, Reinigungsmaschinen, Oelmühle, Steine u. Stampfen u. 2 Pressen, Lohnmühle, Schneidemühle u. Kreissäge,** als auch ein Gebäude mit 2 Sälen und sonstigen Räumlichkeiten, guter Oeconomie, steht Veränderungs halber sofort aus freier Hand zu verkaufen. Zu dem Besitzthum gehören außerdem bedeutende Fischerei-Gerechtigkeiten und Einnahme von Flußzoll. Kundenmüllerei lohnend. Näheres auf gefl. Anfr. durch **Rudolf Mosse** in **Neustadt** a. Orla.

Per 1. Oktober cr. wird von einem **höchst pünktlichen Zinszahler** auf ein in der **besten Geschäftslage** von **Halle** bef. **Grundstück,** das sich nachweislich auf **150,000 Mk. verzinst,** ein **Kapital** von **60,000 Mk.** zur **ersten Hypothek à 4% gesucht.** Gef. Offerten nimmt **Rud. Mosse,** Brüderstraße 4 entgegen unter Chiffre **O. o. 46250.**

26,000 ℳ auch getheilt zum 1. Juli auf sichere Hypothek auszuleihen. Off. **H. 570** Hauptpostamt abzugeben.

10,000 Mark werden per sofort oder zum 1. Juli auf 1. Hypothek zu leihen gesucht. Nur Selbstdarleiher mögen ihre Offerten unter **J. 1594** in der Exped. dieser Zeitung niederlegen.

Wer leiht einem strebsamen **Gärtner** 600 ℳ auf 2 Jahre? Offerten sind an die Exped. d. Ztg. unter **K. 10** einzusenden.

Ein elternloses Mädchen aus besserer Familie, welches in Noth gerathen, bittet einen edeldenkenden Herrn um Darlehn von 30 ℳ Gefl. Off. erb. unter **J. W. D.** postlagernd Hauptpostamt.

Franzbranntwein

in nur bester Qualität empfiehlt mit oder ohne Salz als sehr **wohlthätiges Mittel** gegen **Rheumatismus,** sowie zur **Stärkung** und **Belebung des Haarwuchses. M. Waltsgott.**

Drei hochtragende **Kühe** stehen zum Verkauf bei **F. Weise,** Blankenheim.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18860511042/fragment/page=0001

Ein freundlicher Laden mit Wohnung in einer sehr lebhaften Straße, worin jetzt ein flottes Barbiergeschäft betrieben wird, ist zu vermiethen und zum 1. Juli zu beziehen. Näheres bei J. Barck & Co., Annoncen-Expedition in Halle a. S.

In einer **Kreisstadt** ist an guter Lage ein **Laden** nebst 3 Stuben, Kammern, Küche, Boden, Keller, Holz- u. Kohlengelaß zu vermiethen und 1. Oktober cr. zu beziehen. In obigem Laden ist **Weiß-, Kurz- und Schnittwaarengeschäft** schwunghaft betrieben worden.
Zu erfr. in der Exped. d. Ztg.

1 Laden mit Wohnung zu 130 Thlr. u. 1 gr. Laden mit kl. Stube u. Küche zu 80 Thlr. zu verm. Zu erfr. Harzg. 4.

Ein **freundliches Comtoir** mit Lagerraum ist per sofort, mit großer Niederlage per 1. Okt. zu vermiethen
Landwehrstraße 8/9.

Mühlweg 24 II. Etage
frdl. neu tapez. Wohnung v. 6 Zimmern mit Gartenbenutzung vom Oktober an ruhige Miether zu vergeben.

Zu jedem annehmbaren Preise
vermiethe ich per sofort oder 1. Juli meine **1. Etage,** 4 Stuben, 2 Kammern, ev. mit Pferdestall und Wagenremise.
Thüringerstr. 6. **Max Eggert.**

I. Etage ist zu verm. und 1. Oct. zu beziehen, das. ein möblirtes Zimmer zu beziehen. **Henriettenstr. 23.**

Eine sehr freundliche und geräumige **Wohnung,** Beletage, sof. zu verm. und 1. Okt. zu bez. **Wettinerstraße 2,** p.

Anhalterstraße 8,
III. Etage links ist eine freundliche Wohnung zu vermiethen und 1. Juli zu beziehen. Preis 95 Thaler. Zu erfragen daselbst III.

Wohn. z. 35 u. 40 Thlr. Schülershof 13, I.

Eine Wohnung, 55 Thlr., an ord. Leute zu verm. Zu erfr. Krausenstr. 11, i. L.

Ein **Logis** p. 1. Oktober für 630 ℳ zu vermiethen **Dorotheenstraße 3.**

Herrschaftliche Beletage nebst Garten, dicht an der Pferdebahn, Bernburgerstraße, zu vermiethen. Auskunft ertheilt **Poststraße 1,** III. rechts.

Hausmanns-Wohnung 1. Juni zu verm. d. **H. A. Dinglinger,** Gr. Ulrichstr. 17.

Wohnung vermiethet Kl. Schlamm 4.

Stube, Kammer, Küche zu vermiethen, 1. Juli zu beziehen Schwetschkestraße 32.

Wohnung im Preise von 70—90 Thlr. im Königsviertel von einer einzelnen älteren Dame per 1. Okt. gesucht. Offerten befördert **H. Gräfe's** Ann.-Expedition unter **F. A. 4763.**

Wohnungen, 600 ℳ, auch getheilt, zu vermiethen (zum Abvermiethen geeignet) per 1. Juli oder 1. Okt.
Näheres **Fleischergasse 7.**

Wohnung v. 8—93.
gesucht in höchstens 10 Min. Entfernung vom Bahnhof. Offerten sub **P. 15** an die Expedition dieser Zeitung.

Die **getheilte Beletage,** bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör ist jetzt zu vermiethen u. zum 1. Oktober zu beziehen
Königstraße 16. R. Schondorf.
Das. St., K. K. 1. Juli zu vermiethen.

Zwei freundliche **Wohnungen** an ruhige Miether sind zum 1. Juli zu beziehen. Preis jährlich eine 90 und eine 95 Thlr. Zu erfragen
Sophienstraße 18 part.

Meckelstraße 19, 2 St., K., K. nebst Zub. zu verm. u. 1. Juli zu bez. 125 Thlr. Zu erfr. Leipzigerstr. 90.

Salon, 3 große Stuben, 2 K., Zub. 1. Oktober zu beziehen Albrechtstraße 32 I.

Frdl. Wohn., 48 Thlr. Schülershof 1.

Wohn., 50 Thlr. zu verm. Spitze 21.

Eine **Wohnung** von 2 einzelnen Leuten für 32—36 Thlr. **gesucht.**
Offerten unter **N. 13** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Freundl. Wohnung, 1. Etage, best. a. 2 Stuben, K., K. u. a. Zub. zu verm., 1. Juli zu bez. **Langestraße 28.**

Wohn., 95 u. 75 Thlr. Augustastr. 1.

Henriettenstr. 18 ist herrschaftl. Wohnung u. eine kleine 1. Juli zu vermiethen.

Gr. herrschaftl. Wohnung,
Gartenben., zu v. **Ulestr. 2,** Kirchthor.

Frdl. Wohnung v. 2 heizb. Zimmern, Küche u. Zubehör an einz. anst. Leute 1. Juli zu vermiethen **Moritzthor 1,** Ecke des Moritzzwinges, im Laden.

Zwei freundliche Wohnungen sind noch sofort oder später für 38 und 40 Thaler zu vermiethen
Giebichenstein, Augustfir. 59/60.

Kleine Hausmannswohnung, nur für **2 Personen** (80 Mark).
F. W. Sommer, Karlstraße 1a.
Mittags von 1—3 Uhr.

Freundliche Wohnung in der Wilhelmstraße sofort oder später zu beziehen. **Poppe, Brauerei.**

Wegen Versetzung des jetzigen Inhabers resp. Wegzugs von Halle ist die **II. Etage Albrechtstraße 13 sofort zu vermiethen und 1. Oktbr. oder früher zu beziehen.**
R. Wolff & Co., Magdeburgerstr. 46.

Eine **feine Hochparterre-Wohnung für 160 Thaler** ist zu vermiethen und 1. Juli zu beziehen
Wörmlitzerstraße 1a.

2 Stuben, Kammer und **Küche** zu vermiethen und sofort oder 1. Juli zu beziehen **Schwetschkestraße 29.**

Marienstraße 6
ist die Bel-Etage per 1. Octbr. zu verm.

2—3 freundl. Zimmer sind möblirt oder unmöbl. per sofort zu vermiethen **Große Ulrichstr. 37,** II.

St. und K. mit oder ohne Möbel in anständigem Hause zu vermiethen
Friedrichstraße 27.

Anständige Leute suchen ein **Logis** im Preise von 36—40 Thlr. Adressen niederzulegen Geiststraße 8 im Laden.

F. möbl. Z. zu verm. Henriettenstr. 28, II.

Frdl. möbl. Z. zu verm. Schulberg 14.

Möbl. Zimmer verm. Leipzigerstr. 16 II. l.

Möbl. Zimmer Charlottenstr. 17a III. l.

Gut möblirte **Wohnung** (1 oder 2 Zimmer) verm. **Augustastr. 11 III.**

Frdl. möbl. Stübchen v. Gr. Sandberg 11.

Möbl. St. a. Schlafst. m. K. Spiegelgasse 9 I.

Frdl. möbl. St. an 1—2 Herren zu vermiethen Großer Berlin 8.

Möbl. Stube u. K. für 1—2 Herrn **Schulberg 4, I.**

Ein **freundliches Zimmer,** möblirt oder unmöblirt, ist an eine **einzelne Dame zu vermiethen.** Näheres bei **Rudolf Mosse, Brüderstr. 6.**

Möbl. St. z. verm. Bahnhofstr. 16, 2 Tr.

Frdl. möbl. Zimmer sof. oder 15. zu vermiethen Königsstraße 17, III. l.

Frdl. möbl. Wohn. Forsterstr. 12, III. l.

ff. möbl. Wohn. Brüderstr. 13, I.

Frdl. möbl. Zimmer Charlottenstr. 12a.

Kl. Stube m. Bett Gr. Ulrichstraße 18, III.

4 Schlafstellen gr. Steinstr. 49, H. I.

Anst. Logis m. Kost Schmeerstr. 11.

Anständige Schlafstelle offen Kapellengasse 6, part.

2 freundl. Schlafst. m. K. Kaulenberg 3, II.

Schlafstelle Kl. Ulrichstraße 4.

Anst. Schlafstellen off. Bahnhofstr. 3 II. l.

Anst. Schlafstelle Rannischestr. 11 H. I.

Anst. Schlafstellen offen Schloßberg 5.

Anständ. Schlafstelle Schülershof 12 III.

Anständige Schlafstelle Töpferplan 6.

2 Schlafstellen offen Gottesackergasse 9.

Anst. Schlafst. offen Gr. Ulrichstr. 21.

Anst. Schlafst. mit Kost Markt 18 III.

Anst. Schlafst. m. K. Kl. Ulrichstr. 8 I.

Schlafstelle Kl. Sandberg 14 H. II.

Frdl. Schlafstelle offen Weidenplan 18.

Anst. Schlafst. Alter Markt 27, H. II. r.

Ein junger Techniker
mit guter Handschrift sofort für das Bureau eines hiesigen Architekten gesucht. Offerten unter M. 12 in der Exp. d. Ztg. erbeten.

Reisender-Gesuch.
Ein tüchtiger Reisender, welcher in der
Colonialwaaren- oder Producten-Branche
Norddeutschland, hauptsächlich Königreich **Sachsen, Thüringen** und **Schlesien** längere Zeit mit Erfolg bereist hat und mit der Kundschaft vertraut ist, wird von einer gut eingeführten Margarin-Butterfabrik per sofort oder spätestens 1. Juli a. c. gesucht. Off. u. **R. 7747** an **Rudolf Mosse, Frankfurt** a/M.

Für eine **Naumburger Weinhandlung, Liqueur- und Essigfabrik** wird für **Halle u. Umgebung** ein thätiger, solider **Vertreter gesucht,** der mit Gastwirthen und Restaurateuren in täglichem Verkehr steht. Offerten mit Angabe von Referenzen werden unter **F. W. 110** postlagernd **Naumburg a/S.** erbeten.

Tapezier-Gehülfe
tüchtig in feiner Polster- und Decorationsarbeit, wird sofort gesucht in dem Möbelmagazin von
Eduard Grimm, Sangerhausen.

Einen Barbiergehülfen sucht
Karl Wagner, Barbier,
Klostermansfeld bei Mansfeld Bhf.

Geübte Rechner finden sofort Beschäftigung **Merseburgerstr. 41, I.**

Mehrere Knechte sowie **1 Dienstmädchen** sof. gesucht. Ferner placire jeden andern Beruf. **Comtoir Spiegelgasse 10.** Porto beifügen.

Tüchtige Schneidergesellen finden dauernde Beschäftigung
Kl. Sandberg 3, p. **A. Gauch.**

Ein junger Commis,
welcher vor Kurzem seine Lehrzeit beendet, sucht zum 1. Juli unter mäßigen Ansprüchen in Halle oder Giebichenstein als **Verkäufer** eine Stelle. Off. unter **G. F.** postlagernd **Eisleben** einzusenden.

Kürschnermeister-Gesuch!
Für junge **Kürschnermeister** bietet sich gute Gelegenheit, unter billigen Bedingungen selbständig zu werden.
Offerten unter **K. 1595** an die Expedition dieser Zeitung.

Ein durchaus tüchtiger
Maschinen-Constructeur,
welcher event. Erfahrungen in der Einrichtung chemischer Fabriken, Brennereien und Mühlen, sowie im Bau von Dampfmaschinen, Bergwerksmaschinen und Turbinen hat, findet sof. dauernde Stellung.
Offerten sub **V. 1558** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Ein tüchtiger, selbständiger **Wagensattler** **sucht Stellung** (Antritt kann sofort erfolgen). Auf Wunsch persönliche Vorstellung. Werthe Adr. erbitte sub **G. Damm,** Leipzig, Liebigstr. 7, H. I. r.

Ein gewandter Reisender,
möglichst mit der **Stärkebranche** bekannt, **findet bei gutem Gehalt dauernde Stellung.** Offerten mit Gehaltsansprüchen, Zeugnißabschriften und Angabe der Vorbildung befördert sub **V. f. 46244 Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Ein älterer, zuverlässiger **Sattlergeselle** auf Riemen- und Möbelarbeit für dauernd gesucht.
Halle a/S. R. Donner.

Tüchtige Modelltischler
gesucht. E. Leutert.

Gesucht sofort: 2 Feld-, 3 Hof- und 1 alleiniger Verwalter, 1 Oek.-Lehrling, ledige Gärtner, Diener, 2 led. Schäfer, mehrere **Kuhmelker,** einige **Kellner-** und **Hausburschen** d. **Frau Binneweiss, Gr. Märkerstraße 10.**

Ein tücht. erfahrener **Werkmeister,** welcher event. in Fabriken, wo Dampfmaschinen, Dampfpumpen, Turbinen u. Mühlen gebaut wurden, längere Zeit thätig war, findet sofort dauernde Stellung. Offerten erbeten unter **A. 1543** an die Expedition dieser Zeitung.

Eine **Thüringer Cigarrenfabrik** sucht gegen hohe Provision
thätige Agenten.
Offerten unter **F. 1591** nimmt die Exped. d. Ztg. entgegen.

Für die Debitsgeschäfte und Materialverwaltung auf einem Kohlenbergwerke wird ein **Beamter gesucht,** welchem Fachkenntniß zur Seite steht. Antritt kann allenfalls sogleich erfolgen.
Schriftl. Meldungen sind unter Beifügung der Zeugnisse unter dem Zeichen **X. 1585** an die Exp. d. Ztg. abzugeben.

4—5 Malergehilfen
erhalten dauernde Beschäftigung bei
Peters & Sankowski, Bernburg.

Ein Mann in gesetzten Jahren bittet geehrte Herrschaften um Beschäftigung. Zu erfragen Gerbergasse 5, p. l.

Einen jungen, zuverlässigen gelernten
Windmüller
sucht **sofort**
Robert Peter in Steuden.

Ein **Hausknecht** wird sofort gesucht **Leipzigerstraße 52.**

Tischler gesucht **Harz 48b.**

Einen tüchtigen **Böttchergesellen** auf Bierfaß sucht **W. Eschke.**

Ein Schuhmacher,
welcher außer dem Hause Reparaturen machen will, erhält Beschäftigung
Burger Schuhfabrik, Gr. Ulrichstr. 36.

Volontair-Gesuch.
Ein junger Mann findet zum 15. Mai Stellung in meiner **Conditorei und Honigkuchenbäckerei.**
F. A. Keil, Gr. Ulrichstraße.

Malerlehrling gesucht.
Wilh. Marwedel, Maler, Gr. Steinstraße 11.

Einen **Glaserlehrling** sucht
E. Hempel,
Steuden bei Teutschenthal.

Einen **Lehrling** sucht
Aug. Seyffarth, Maler, Langestraße 18.

Einen **Schlosserlehrling** stellen ein **Fr. Berger & Simon, Wuchererstraße 15.**

Lehrlings-Gesuch.
Zum möglichst baldigen Antritt suche ich einen **Lehrling** mit guter Schulbildung. Auf Wunsch Kost und Logis im Hause. **Albert Buhlmann, Producten-, Bau- und Brennmaterialien en gros Bernburg a. S.**

Einen **Schmiedelehrling** sucht sof. unter günstigen Bedingungen
E. Poland, Eisleben.

Formerlehrlinge
werden noch **angenommen.**
E. Leutert.

Ein Sattlerlehrling sofort gesucht **L. Harnisch.**

Ich suche zum sofortigen Antritt einen kräftigen **Laufburschen.**
C. Tausch, Kleinschmieden 9.

Einen **Laufburschen** sucht
Max Lewin, Leipzigerstraße 4.

Kräft. Mädchen, die waschen u. plätten können, gesucht Herrenstraße 20.

Geübte **Weißnäherin** sucht sofort **Franckestraße 5, III.**

Junges Mädchen, welches eigene Maschine hat, sucht als Maschinennäherin Beschäftigung. Näheres Kl. Schlamm 1, I.

Ein Mädchen zur Aufwartung wird verlangt Leipzigerstraße 7, III.

Stellen suchen Kochmamsell, Haus-, St., Kindermädch. m. g. Z. Küchenmädch. 15. Mai s. Fr. **Herrmann,** Trödel 19.

Eine tüchtige Wirthschafterin sucht sofort Stelle durch
Frau **Werner, Geiststraße 29.**
Daselbst tüchtige **Mädchen** für Alles, **Kellnerburschen** sofort gesucht.

Zur Führung eines Haushalts wird eine **Frau** oder ein nicht ganz unerfahrenes **Fräulein,** welches in d. Küche, wie in allen Zweigen der Wirthschaft Bescheid weiß, sich auch gern der Erziehung und Pflege einiger Kinder widmet, möglichst bald **gesucht.** Gefl. Offerten unter **B. W. 86** an die Expedition der **„Zeitung"** in **Querfurt.**

Suche für sofort ein nicht zu junges Mädchen zur Erlernung der Küche, ohne Lehrgeld.
Bahnhofsrestauration Eichicht. Louise Spengler.

Ein ältere Frau wird zur Wartung eines Kindes sofort und ein Küchenmädchen zum 1. Juni gesucht
im **Hôtel Stadt Berlin.**

Ein anst. junges Mädchen kann mit einwohnen Kl. Ulrichstraße 34, II.

✳ Haus- und Küchenmädchen finden St. durch Frau **Klar,** Kl. Schlamm 1.

Eine Näherin für Tapezierarbeit sucht Gr. Ulrichstraße 35.

Mädchen gesucht Harz 11, part.

Ein junges **Mädchen** kann unter ganz soliden Bedingungen das Kochen erlernen und 15. d. Mts. antreten.
Temme's Restaurant,
Spiegelgasse 13.

Ein Mädchen v. 14—16 J. für den ganzen Tag verl. Kl. Ulrichstraße 19, part.

Für mein Wollen- u. Tricotagengeschäft suche ein junges Mädchen als Lehrling. **H. A. Dinglinger,** Gr. Ulrichstr. 17.

Geübte Weißnäherinnen
zum Zuarbeiten für mein Atelier gesucht.
B. Thiele, Charlottenstraße 2.

1 tücht. Mädchen für Küche u. Haus sucht 15. Mai Stelle Breitestr. 9, II.

Eine tüchtige Mamsell für Kalte und Kaffee-Küche gesucht. Hôtel Heller.

Es können wieder einige j. Mädchen zur unentgeltlichen Erlern. der feinen Küche angen. werden Charlottenstr. 17a, II. r.

Lehrmädch. z. Mänteln. f. gr. Ulrichst. 54, III.

Ein junges Mädchen vom Lande, welches kochen und plätten versteht und sich keiner Hausarbeit entsagt, sucht sofort oder 1. Juli Stellung. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Werthe Adr.
Laurentiusstraße 16, I.

Eine anständige Frau zur **Aufwartung** gesucht **Königstraße 39, p.**

14 jähriges Mädchen als **Aufwartung** gesucht Wettinerstraße 2, II.

Aufwartung für den ganzen Tag gesucht **Charlottenstraße 9, III.**

Eine **Aufwartung** nach der Herrmannstraße zum 1. Juni gesucht. Zu erfragen Dorotheenstraße 9, parterre.

Reinliche Aufwartung gesucht Rannischestraße 18, part. links.

Aufwartung gesucht **Niemeyerstraße 7—9.**

Ein arbeitsames sauberes Mädchen, in Küche u. Hauswesen erfahren, sof. nach auswärts gesucht Gr. Schloßgasse 3 I.

Anständ. M. für Küche u. Haus finden St. Junge M., in allen weibl. Arbeiten erf., suchen St., wo sie d. Kochen mitlernen können d. Fr. Brieger, kl. Brauhausg. 12.

Ein ordentliches **Dienstmädchen** v. Lande wird zum 1. Juni gesucht
Brunoswarte 16c.

Zur Stütze der Hausfrau wird ein **älteres Mädchen,** welches zugleich die Hausarbeit mit übernimmt, **gesucht.** Meldungen mit Zeugnißabschriften und Gehaltsforderung befördert die Exped. d. Ztg. unter **D. 4.**

Ein ehrliches, tüchtiges Mädchen wird bei gutem Lohn sofort für einen feinen Dienst gesucht. Zu melden bei Herrn **Otto Francke,** Weißenfels, Jüdenstr. 31.

Eine gesunde Amme
sucht sofort Stellung. Näheres zu erfragen bei der Hebeamme **Paschnick** zu **Stolberg** (Harz).

Ein junges **Mädchen,** welches in der feinen **Damenschneiderei** geübt ist, wird sofort angenommen
Louise Keidel geb. **Ballin, Spitze 12.**

Per sofort zu engagiren **gesucht vier** durchaus tüchtige
Verkäuferinnen
bei hohem Gehalt für **Magdeburg** und **Halle a. S.** Bewerberinnen, mit der Hut-, Schirm- und Schuhwaaren-Branche vertraut, erhalten den Vorzug. Offerten ꝛc. erbitte nach **Halle a. S.**
Waaren-Etablissement, P. Potolowsky, Halle a. S.

Gesucht für ein Rittergut zum 1. Juli cr. eine ältere, gut empfohlene selbständige **Wirthschafterin.**
Offerten mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen beliebe man einzusenden unter **S. 240** postlagernd **Lindenau** bei Leipzig.

Von einem unverheiratheten Herrn wird bis 1. Juli zur ganz selbständigen Bewirthschaftung eines großen Gutes eine durchaus tüchtige, erfahrene ältere **Wirthschafterin** gesucht. Adr. unter **A. K.** postlagernd **Eisleben.**

Heiraths-Gesuch.
Ein Kaufmann, 26 Jahre alt, Drogist, der sich zu etabliren wünscht, sucht die Bekanntschaft einer jungen Dame mit einem disp. Vermögen von 10 bis 15,000 Mk. behufs späterer Verheirathung zu machen. Vermittler ausgeschlossen. Offerten unter U. N. 422 nehmen Haasenstein & Vogler zur Weiterbeförderung entgegen.

Heiraths-Gesuch.
Ein **Mädchen** im Alter von 34 Jahren, Tochter eines Landwirths, beabsichtigt sich mit einer Person im Alter von 34—45 Jahren, wenn auch Wittwer, **zu verheirathen.** Dieselbe besitzt augenblicklich ein Vermögen von 10,000 ℳ, doch hat sie mit Bestimmtheit eine Erbschaft von 30,000 ℳ zu erwarten. Personen mit einer Eigenthumswirthschaft von 60—150 Morgen erhalten den Vorzug. Reflektanten wollen ihre Offerten unter **M. A. 10** postlagernd **Raguhn** in Anhalt niederl.

Damen finden Aufnahme,
Fr. Engling, Hebamme.
Halle a/S., Schmeerstr. 17/18.
☞ Badeeinrichtung im Hause.

Damen finden discr. Rath, sichere Hilfe, liebevolle Aufnahme u. gute Pflege bei der seit 18 Jahren praktischen Hebamme **A. Uebermasser, Wien,** Stadt, Bognergasse 13, 2. Stock.

Damen finden Rath u. Hilfe in jeder Angelegenh. b. Frau **Gärtner,** Hebamme, Berlin, Neanderstr. 33, II.

Tausende von **Anerkennungsschreiben,** welche während seines 50jährigen Gebrauches einliefen, bestätigen die glücklichen Resultate, welche mit dem **Mailändischen Haarbalsam** erzielt wurden bei mangelhaftem Wachsthum, Ausfallen und drohendem Verlust von Kopf- und Barthaar. Nach schweren Krankheiten, bei starkem Kopfschweiß u. Erschlaffung des Haarbodens, bei Abschuppung der Epidermis (Schinnen) und sprödem, sich spaltendem Haare ꝛc. — in allen derartigen Fällen von Haarleiden rechtfertigt der **Mailändische Haarbalsam** die größtmöglichsten Erwartungen und genügt meistens schon 1 Glas als Probe, um sich von deren überraschendem Erfolge zu überzeugen.
Carl Kreller, Chemiker, **Nürnberg.**
Niederlage in **Halle a/S.** bei **Helmbold & Cie.**

Lungenleidende
finden sichere Hülfe durch den Gebrauch meiner **Lebens-Essenz.** Husten und Auswurf hört nach wenigen Tagen auf. Viele, selbst in verzweifelten Fällen, fanden völlige Genesung, stets aber brachte sie sofort Linderung. **Katarrh, Husten, Heiserkeit** hebt sie sofort u. leiste bei strenger Befolgung der Vorschrift für Erfolg Garantie. Pro Flasche mit Vorschrift versende zu 5 ℳ franco gegen Nachnahme. Unbemittelten gegen Bescheinigung des Ortsgeistlichen gratis. Apotheker **Dunkel, Kötzschenbroda.**

Die Volksküche
befindet sich **Brunoswarte 16.** Das Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 ₰, auf halbe à 13 ₰, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn **Louis Sachs,** gr. Ulrichstr. 24, zu haben.
Die Verwaltung der Volksküche.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18860511042/fragment/page=0002

Enorme Gewinne. Keine Nieten.

Franken 2,000,000, 1,000,000, 500,000, 400,000, 200,000, 100,000 bis abwärts **Franken 100** sind zu gewinnen durch den Ankauf eines **Barletta-Looses.**

4 Ziehungen im Jahre. — **Nächste Ziehung am 20. Mai.**

Ich verkaufe diese Loose zu **Mk. 40** das Stück gegen vorherige Einsendung oder Nachnahme des Betrages und habe, **um Jedermann** den Ankauf zu erleichtern, die Einrichtung getroffen, diese Loose auch auf **monatliche Abzahlung** abzugeben. Schon durch die erste

Anzahlung von Mk. 5.—

erwirbt man das Anrecht auf sämmtliche Gewinne. Jedes Loos muß laut Plan mit mindestens Frcs. 100 zurückgezahlt werden. Sämmtliche Gewinne werden in Gold ausbezahlt. **Ziehungspläne versende kostenfrei.** Listen nach jeder Ziehung. Gefl. Aufträgen sehe entgegen

J. A. Baer, Bankgeschäft, Frankfurt a. M.

Diese Loose sind mit dem deutschen Reichsstempel versehen, daher in ganz Deutschland erlaubt.

---

100 hochedle Pferde und 10 vollständige hochelegante Equipagen

sind die Hauptgewinne der

14. Stettiner Pferde-Lotterie

Ziehung am 7. Juni 1886.

Loose à 3 Mark (11 für 30 Mark) offeriren die mit dem General-Debit betrauten Bankhäuser

Rob. Th. Schröder, Stettin und
M. Fränkel Bank- und Lotterie-Geschäft,
Berlin C., Rossstrasse 7.

Für Rückporto und Gewinnliste sind 20 Pfg. beizufügen. Briefmarken und Coupons werden in Zahlung genommen. Eine Reduction der Gewinne sowie die Verlegung der Ziehung ist ausgeschlossen. Agenten werden überall in Preußen angestellt.

Ulmer Geldloose à 3 Mk. 25 Pf.

auswärts für Liste u. Francatur 25 Pf. mehr.

Hauptgewinne: 75,000 Mk., 30,000 Mk., 10,000 Mk., 5000 Mk. u. s. w. empfehlen **J. Barck & Co., Gr. Steinstraße 14.**

Färberei und chemische Wäscherei

für sämmtliche Damen- u. Herren-Garderobe

von

F. Madaus,
Leipzigerstr. 27 u. Poststr.-Ecke.

Mehrfach **prämiirt.** — Den höchsten Ansprüchen **genügend!**

Die italienische Wein-Großhandlung

Societa Enologica Italiana

von Raffo & Co., Berlin,
kleine Mauerstraße 6/7

empfiehlt ihre italienischen Weine:

Vermouth di Torino, pro Liter-Flasche 2,50 ℳ, pro ½ Flasche 1,25 ℳ
Marsala Ingham, pro ¾ Liter-Flasche 2,50 ℳ, pro ½ Flasche 1,25 ℳ

Verkaufsstelle in Halle a/S. bei Herrn
Gustav Sponner, Große Klausstraße 8.

Fluss- u. Seefisch-Handlung

von

August Kraatz,

Berlin, **Dragonerstraße 32. Belle-Alliance-Platz 16.** — **Halle a/S., Große Ulrichstraße 13.**

empfiehlt:

frischen Silberlachs	pro Pfd.	1 ℳ	**Große Schollen**	pro Pfd.	20 ₰
„ **Zander**	„ „	60 ₰	**Steinbutten**	„ „	50 „
„ **Hecht**	„ „	60 „	**Lebende Schleie, Hecht, Aale**		
„ **Schellfisch**	„ „	20 „	u. s. w.		
„ **Dorsch**	„ „	15 „			

Lebende Bachforellen. Oderkrebse.

Siegel's **Hühneraugen-Tod**

(von A. Siegel, Genthin) Schutzmarke 8./3. 83., à Kruke 75 Pfg., ist das einzige Mittel, welches prämiirt ist mit fürstlichen Anerkennungen und täglich eingehenden herzlichen Danksagungen.

Zu haben in Halle bei **B. Rosenblatt,** Hauptdepot, Schmeerstr. 36, **F. Kluge,** Rannischestr. 2, **H. Petsch,** Leipzigerstr. 29, **E. Hennicke,** Große Klausstr. 40, **H. Raute,** Geiststr. 22 u. Reilstr. 12, **E. Richter,** Barfüßerstr. 12, **Curt Fruhnert,** Gr. Steinstr. 61, **Herm. Richter,** Königstr. 18.

Nur ein Versuch, geehrte Hausfrau!

bestätigt, dass das weltberühmte **Hodurek'sche MORTÉIN** mittelst meiner Bestaubungs-Spritze das beste Vertilgungsmittel gegen alle Insekten (Wanzen, Schwaben, Flöhe, Russen, Fliegen, Ameisen) SICHERSTER SCHUTZ GEGEN MOTTENFRASS ist. Pack à 10, 20, 50 ₰, desgl. Küchen-Schnellputz u. Glanzstärke, in Halle: **O. Ballin,** Cönnern: **Schulze,** Gräfenhainchen: **Streubel** und in allen Colonial- und Seifengeschäften.

Brechdurchfall, Darmkatarrh.

Sichere Hilfe gegen diese schrecklichen Krankheitsformen gewährt bei vorschriftsmäßigem Gebrauch

R. Kufeke's Kindermehl.

Herrn **R. Kufeke's Kindermehl** wurde vom Unterzeichneten seit 2 Jahren in dem hiesigen Kinderhospital, sowie in der Privatpraxis bei acuten und chronischen Darmkatarrhen der Kinder in ausgedehntem Maaße und mit ausgezeichnetem Erfolge angewandt. In dem Anfangsstadium des Brechdurchfall angewandt, beseitigt es diesen fast stets ohne jede besondere Medication, auch in späteren Stadien zeigte es sich von entschieden günstigem Einfluß, ebenso bei chronischem Darmkatarrh. Da es von den Kindern gern genommen wird (bei Widerstreben genügt stets etwas Zuckerzusatz), so kann seine Anwendung empfohlen werden.

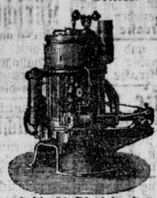
Lübeck, 15. Oktober 1885. **Dr. Philipp Pauli,** dir. Arzt d. Kinderhospitals.

R. Kufeke's Kindermehl ist vorräthig in den Apotheken. Haupt-Depot bei **O. Marquardt,** Löwen-Apotheke.

Wer einen MOTOR anschaffen will, der frage nach garantirter Leistung und Betriebsaufwand und fordere beglaubigte Bremsprotocolle.

Der Simplex-Motor

(Patent in allen Staaten)
ca. 300 im Betrieb.



Keine Explosionsgefahr. — **Grösste Kraft auf kleinstem Raum.** — **Keine bes. Konzession.** — **Einfachste dauerhafteste Konstruktion.**

Ueberall aufstellbar. — **Keine Belästigung durch Geräusch und Rauch.** — **Kein besond. Dampfkamin.** — **Geringe Bedienung. Sicherster Betrieb.**

1 bis 30 Pferdekraft.
Beglaubigtes Bremsresultat eines 4 Pferd. Motors.
(Original in Händen des Gewerbevereins Halle a. S.)
Normalleistung 4,54 Pferd., Maximalleistung 5,6 Pferd. Für die Stunde und Pferdekr.: Koaksverbrauch 6,3 Pfennige, Wasser 28 Liter.

Receiver-Compound-Motor
billigster Betrieb für Fabriken und elektr. Beleuchtung.

Eisengiesserei und Maschinenfabrik
Klotz, Günther & Kops, Merseburg a/S.
Daselbst ein 6 Pf. Compound-Motor stets im Betriebe.

Die Union,

Allgemeine Deutsche Hagel-Versicherungs-Gesellschaft
zu Weimar
gegründet im Jahre 1853

mit einem Grundkapitale von 9 Millionen Mark,

wovon 5,019 Aktien mit	. . . .	7,528,500 Mark emittirt sind.
Reserven ult. 1885	. . . . . .	41,084 „
Gesammtgarantie-Kapital	. . . .	7,569,584 Mark.

Nachdem Herr **Ernst Brückner** in **Freyburg a. U.** die Agentur obiger Gesellschaft niedergelegt hat, ist dieselbe dem Kaufmann

Herrn Gustav Rösiger daselbst

übertragen worden. **Halle a/S.,** den 6. Mai 1886.

Die General-Agentur.
Gneist.

Mit Bezug auf vorstehende Bekanntmachung halte ich mich zur Vermittelung von Versicherungen bestens empfohlen.

Die **Union** versichert Feldfrüchte zu **festen Prämien ohne Nachzahlung.** Bei Versicherung auf **mehrere Jahre** wird ein **namhafter Prämien-Rabatt** gewährt. Die **Vergütung der Schäden** gelangt spätestens **binnen Monatsfrist,** in der Regel aber **früher,** zur **vollen** und baaren Auszahlung. Weitere Auskunft zu ertheilen, bin ich gern bereit.

Freyburg a/U., den 6. Mai 1886.

Gustav Rösiger, Kaufmann,
Agent der Hagel-Vers.-Ges. „Union."

Gelegenheitskauf!

Bedeutend unter Preis verkaufe alle

Kammgarnstoffe für Herren- u. Damenkleider.

Kammgarnstoff zu Anzügen in schwarz und bunt, schwere Waare, 140 cm breit, von 5,50 ℳ an. **Cachemirrester, zu Roben passend,** von 8, 16 und 24 Meter Länge, per Pfund 5 ℳ **Mustersendungen erfolgen sofort. Wiederverkäufer gesucht.**

Otto Kühnel,
Gera, Reuß j. L., **Schülerstraße Nr. 5.**

Hessische Butterhandlg.
Berlit & Chartier,
Halle, **Gr. Märkerstr. 4**
sowie
auf den **Wochenmärkten.**
Täglich Eingang feinster Süss-Sahnebutter der Fuldaer Molkereien
à Pfund 1,20 ℳ

Für Brustleiden,

Bluthusten, Infiltrationen, Asthma bin ich jeden Sonnabend von 10½—12½ Uhr im **„Deutschen Hof"** in Halle a. S., Franckestraße 8, zu sprechen.

Unter Garantie wird in heilungsfähigen Fällen in 6 Wochen mehr geleistet, wie durch jahrelangen Aufenthalt an klimatischen Kurorten. Durch Arznei und Brunnenkuren wird kein erfahrener Arzt diese Krankheiten heilen wollen. Vorzügliche Erfolge bei Kindern.

Dr. Steinbrück
von **Bad Neu-Rogoczy** bei Halle.

Für Brauer!

Empfehle und versende unter Garantie für guten Erfolg meine **Klär-Essenz,** binnen 24 Stunden **glanzfein** wirkend. Anwendung laut Reichsgericht. Erkenntniß vom 5./7. 1883 gestattet.

Martin Milleder in **Coburg.**

Leopoldshaller Badesalz

100 Kilo incl. Sack ab Bahnhof Staßfurt **2,50 Mk.** offerirt
Leopoldshall-Staßfurt.
W. Hessling, Apotheker.

Die **electromotorischen**

Zahnhalsbänder

der **Gebr. Greninger** befördern Kindern das Zahnen außerordentlich, verhindern Zahnkrämpfe und Unruhe, sie sollten daher nie bei zahnenden Kindern fehlen. Niederlage in **Halle** bei **M. Waltsgott.**

Amerikanische Glanz-Stärke

von **Fritz Schulz jun.,**
Leipzig, ist wegen hervorragender Güte und Billigkeit Jedem zu empfehlen. Ueberall vorräthig, à Packet 20 Pfg.

Vorzügliche **Masse** zum Füllen von

Hectographen

billigst bei **M. Waltsgott.**

Mottenpulver,

seit Jahren als **ganz vorzüglich wirkend** anerkannt, sowie
Naphtalin und Camphor,
Insectenpulver,
weissen u. spanischen Pfeffer
empfiehlt **M. Waltsgott.**

Guter Lehm,

sowie

gute schwarze Gartenerde kann unentgeltlich abgefahren werden.

S. Löwendahl, Forsterstr. 15.

Brennholz-Verkauf

in Körben Mittwochs und Sonnabends früh **Thüringerstraße 1.**

Erlöst!

von den Qualen seiner Hühneraugen, Warzen u. Hornhaut kann Jedermann in einigen Tagen auf vollständig schmerzlose Weise **unter Garantie des sicheren Erfolges** einzig und allein durch **Apotheker Berger's Spezialmittel** werden. Niederlage in **Halle** bei **M. Waltsgott.**

XVI. Mecklenburgische Pferde-Verloosung
Ziehung am 19. Mai d. J.
zu Neubrandenburg.
1 Mark das Loos

3 Equipagen
(Vierspännige u. Zweispännige)
im Werthe von **10,000 Mark, 4500 Mark, 1650 Mark,**
sowie
73 edle Reit- u. Wagenpferde
im Gesammtwerthe von
64,094 Mark
und **1020** sonstige werthvolle Gewinne.

Mecklenburgische **Pferdeloose à 1 Mark**
(11 Loose für 10 Mark)
sind, so lange der Vorrath reicht, zu haben in den durch Placate kenntlichen Verkaufsstellen und zu beziehen durch

F. A. Schrader, Hannover,
Gr. Packhofstrasse 29.

Verkaufsstellen in Halle a. S.: **J. Barck & Co.,** Gr. Steinstr. 14, **Steinbrecher & Jasper, Georg Kettler** (vorm. R. Penne), in Eisleben **Otto Hünichen** u. **Theod. Merkell,** in Lauchstädt **F. C. Demand.**

Vorletzte

Ulmer Geld-Lotterie.

Ziehung am 24. 25. u. 26. Mai
Hauptgewinne:
M. 75000, 30000, 10000 etc.
Orig.-Loose à M. 3,25
Porto und Liste 30 Pf.
D. Lewin Berlin C. Spandauerbrücke 16.

Pfirsichblüthen-Seife

von prachtvollstem Wohlgeruch, erzeugt durch ihren starken Glyceringehalt eine zarte, geschmeidige, blendendweisse Haut. Vorräthig à Pack. enth. 3 Stück 40 ₰ bei **Hermann Gräger.**

Unsern geehrten Kunden

offeriren wir: eine Partie
prachtv. **Reis,** Pfd. 20 u. 25 ₰,
ff. gemahl. Zucker, Pfd. 30 ₰,
Würfelzucker, Pfund 35 ₰,
Perl-Kaffee, Pfund 1 ℳ 20 ₰
Carlsbader Misch. 1 ℳ 30 ₰
Wiener Mischung 1 ℳ 50 ₰

Leipziger Kaffee-Lagerei
Untere Leipzigerstraße 25, part. Eingang Hausflur.

Durch Ersparung der theuren Ladenmiethe können wir unsern Kaffee 10% billiger abgeben.

Frischen Spargel

Prima-, Secunda- u. Suppen-verf. zu den billigsten Tagespreisen die

Conservenfabrik Gänsefurth
bei Hecklingen i/A.

Mauerrohr verk. Wuchererstr. 31.

Fertige Betten

mit guten Federn reichlich gefüllt, von 24—100 ℳ

Bettfedern und Daunen
in nur staubfreier Waare
empfiehlt
à Pfd. 1,50, 2, 2,50, 3, 3,50 ℳ

Adolf Sternfeld,
Halle a. S.,
3. Große Ulrichstraße 3.

Leinenhandlung. — Wäschefabrik.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Marie Grau u. Oberlehrer Dr. Ernst Siecke (Kassel und Berlin); Clara Siegel u. Dr. med. Albert Restmann (Leipzig); Clara Müller u. Lehrer Ernst Haynel (Bern u. Leipzig).

Vermählt: Dr. med. Wilh. Schnitzer u. Henriette Balk (Berlin).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Rechnungsamts-Assistent Hollbauer (Eisenach); Hrn. Direktor Brockmann (Berlin); Hrn. Wilhelm Oppermann (Bernburg). — Eine Tochter: Hrn. Fabrikdirektor Reinhold Leßhafft (Berlin); Hrn. Ingenieur C. Biedermann (Gr.-Lichterfelde).

Gestorben: Kaufm. Oskar Werner (Berlin); Frau verw. Maurermeister Crato (Naumburg a. S.); Kfm. Moritz W. Schereck (Berlin); Rentier Simon Behrendt (Berlin); Hotelbesitzer Moritz Lieher (Guben); Ackergutsbes. August Schulze (Kalbe); Cand. rer. nat. Karl Lammers (Berlin).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18860511042/fragment/page=0003

Export-Bier-Handlung von A. Scheibe, Fa.: C. G. Canitz,

Karlstraße 2. Halle a. S. Karlstraße 2.

Zu bevorstehender warmer Jahreszeit erlaube mir den Herren Wirthen und Privaten meine anerkannt vorzüglichen Weißbiere in empfehlende Erinnerung zu bringen. Ich führe

Berliner Weißbier aus der altrenommirten Brauerei S. D. Moewes, Berlin.

Kösener Weißbier aus der Lager- und Weißbier-Dampf-Brauerei von G. Brückner, Kösen.

Beide Biere bedürfen, da sie hier schon seit Jahren eingeführt, keiner weiteren Empfehlung, nur bemerke noch, daß ich die **alleinige Vertretung vorstehender Biere** für Halle a/S. und Umgegend habe.

Anpreisungen aber von Kösener Weißbier (G. Brückner) und Berliner Weißbier (S. D. Moewes'sche Brauerei), wie sie den Herren Wirthen vielfach gemacht und auch als solche verkauft wurden, sind einfach Schwindel und bitte ich deshalb wiederholt, darauf zu achten, daß alle aus meinen Kellereien entnommenen Flaschenbiere nur mit Korken I. Qualität (nicht Patentverschluß) verschlossen sind, welche auf der einen Seite meinen eingebrannten Firma-Stempel: C. G. Canitz, Bier-Depôt, tragen müssen.

Hochachtungsvoll **A. Scheibe.**

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferdedecken und Schlafdecken empfiehlt billigst Albin Barth, große Ulrichstraße 31.

Im Verfolg meiner Bekanntmachung vom 6. Mai cr. sind ferner nachstehende Prioritäts-Obligationen zum Umtausch in 3½% Consols aufgerufen:

Cöln-Mindener II. Em., Breslau-Freiburger von 1844, 1851 La. B, C, D, E, F, und die 5% von 1879; Münster-Enschede; Neisse-Brieg Em. von 1870; Oberschlesische La. A, C, F, II. Em.; Oels-Gnesen Em. von 1880.

Die Abstempelung der Stücke hat ebenfalls bis 31. Mai a. cr. zu erfolgen und ersuche ich um baldige Einreichung.

Halle a/S., den 8. Mai 1886.

Reinhold Steckner.

Allgemeiner Spar- u. Vorschuß-Verein zu Halle a/S.

Eingetragene Genossenschaft.

Bilanz pro Monat April 1886.

Aktiva.		Passiva.	
Cassa-Conto	47,724 68	Capital-Conto	319,380 —
Wechsel-Conto	455,470 28	Reservefonds-Conto	50,776 43
Effekten-Conto	11,591 20	Darlehn-Conto A. (6 monatl. Kündigung.)	733,541 —
Debitoren-Conto	915,152 68	Darlehn-Conto B. (3 monatl. Kündigung)	108,295 —
Diverse Debitoren	31,524 54	Darlehn-Conto C.	225,853 28
		Diverse Creditoren	23,617 67
	1,461,463 38		1,461,463 38

100000 Mk.

20000 Mk., 10000 Mk. i. W.

sind sofort zu gewinnen in der beliebten

Cassele St. Martins-Lotterie.

Haupt- und Schlussziehung am 25. Mai 1886.

Loos 10 Mk., 11 Loose 100 Mk. (Porto und Liste 30 Pfg.) sind in jedem Lotterie-Geschäft zu haben, sowie bei der **General-Agentur**

A. Fuhse, Bank- und Lotteriegeschäft,

Mülheim (Ruhr), **Cassel** und **Berlin W.**, Friedrichstrasse 79.

Marienb. u. Ulmer Geldgewinne werden in meinen 3 Geschäften sofort baar ausgezahlt

Verkaufsstellen in Halle a/S. bei **J. Barck & Co., Steinbrecher & Jasper, Schroedel & Simon, Georg Keitler** (vorm. **R. Penne**) und bei **B. Zander,** Charlottenstr. 8, in Eisleben bei **Otto Hünlichen.**

Zu Fabrikpreisen empfehle:

Gummi-Gartenschläuche und **Hanfschläuche** zum Besprengen; ferner **sämmtliche technische Gummi-Artikel** für **Zuckerfabriken, Maschinenfabriken, Brauereien** und **Brennereien** als: **Gummischläuche, Platten, Schnüre, Dichtungen** ꝛc., desgleichen **Hanf-, Baumwolltuch-** und **prima Kernleder-Treibriemen in jeder Breite** in **langjährig bewährten** nur **guten Qualitäten** ab meinem hiesigen Lager oder franco ab Fabrik Münden.

Adolph Quentin, Neue Promenade 14.

Der Autocopist

ist der einzige Vervielfältigungsapparat für **Schrift** und **Zeichnungen** jeder Art, welcher **allen,** auch den **höchsten** Anforderungen entspricht und von keinem andern auch nur annähernd erreicht wird.

Unsere alleinige Vertretung für Halle und Umgegend haben wir Herrn **J. Zoebisch, Brüderstr. 16,** übertragen.

Deutsche Autocopist-Compagnie Berlin W.

Kronleuchter, **Wandleuchter, Tafelleuchter, Candelaber** zu Kerzen, Gas, Petroleum. **Kissing & Möllmann,** Fabrik in **Zierlohn. Leipzig,** Petersstraße neue Nr. 11, I. Etage.

Kein Husten mehr.

Die unschätzbare Heilkraft der Zwiebel gegen Husten, Hals-, Brust- und Lungenleiden findet ein glänzendes Zeugniß in dem Gebrauche der **Carl Koch'schen Zwiebelbonbon,** welche schon Tausenden Hülfe gebracht haben.

Dieselben sind stets vorräthig in Packeten zu 30 ₰, 50 ₰ und 1 ℳ bei **Carl Koch,** Herrenstraße 1, **Joh. Heinr. Kauffmann,** am Markt, **M. Waltsgott, G. Oswald,** obere Geiststraße, **W. Gräßler jun.** in **Wettin, Apotheke** in **Löbejün, Adler-Apotheke** in **Delitzsch** und in der **Löwen-Apotheke** in **Halle.**

Heinrich Winter,

Große Ulrichstraße 8.

Wegen baldiger Auflösung meines Geschäfts

Tuche und Buckskins

25 Procent unter dem Werthe.

Anfertigung von Herren-Garderobe billigst.

Billigstes Eisernes Baumaterial,

langjährige Spezialität:

beste gewalzte eis. Träger, Bauschienen, 4, 5 und 9" hoch (Hartwichschienen), sowie Verankerungen, Verlaschungen ꝛc., **vorzüglichen Bauguß,** als: Säulen, Fenster, Rosetten, Platten ꝛc., liefern zu äußerst ermäßigten Preisen. Zahlreiche Referenzen.

Statische Berechnungen und Kostenanschläge gratis.

Sachgemäße schnellste Lieferung, großes Lager.

Hingst & Scheller, Halle a/S.

Kein Laden.

Tuche und Buckskins, Kammgarnstoffe,

neue Muster, in allen Preislagen.

Auf Verlangen Anfertigungs-Uebernahme.

A. Wegerich,

Parterre, **13. Kl. Klausstraße 13,** Parterre,

(vis-à-vis Wilke's Restaurant).

Kein Laden.

Gerichtlicher Ausverkauf.

Poststraße Nr. 12.	Alte Promenade Nr. 16a.

Die zur Kunsthändler **Max Köstler'schen Konkursmasse** von hier gehörigen **Waarenbestände an Oelgemälden, Oeldruckbildern, Photographien, Kupferstichen** mit und ohne Rahmen, **Büchern, Gallerien u. dgl. m.** sollen vom 11. d. Mts. ab **Vormittags** von 9 bis 12 und **Nachmittags** von 3 bis 6 Uhr und zwar in zwei Geschäftslokalen

Poststraße 12 und Alte Promenade 16a

zu billigen Preisen ausverkauft werden.

Für die erste Zeit kommen nur **Bilder** zum Verkauf.

Bernh. Schmidt,

Verwalter der Max Köstler'schen Konkursmasse.

Zur Ausschußwahl findet die Generalversammlung des **Hall. Vereins für Volkswohl** Donnerstag den 13. Mai Abends 8 Uhr in der Tulpe statt.

Dr. Thamhayn.

Die Dampffärberei und chemische Waschanstalt

von **Fr. Mantwill**

empfiehlt sich zum **Färben u. Reinigen** jeder Art **Damen- und Herren-Garderoben, Möbelstoffe, Teppiche, Tischdecken** ꝛc. Saubere Ausführung. Solide Preise. Annahmen bei Herrn **Friedrich Grosse,** Leipzigerstr. 1 am Markt u. Fräulein **J. Leuscher,** vorm. **Minna Kramer,** Gr. Ulrichstr. 46. Färberei Schwetschkestr. 31.

Rich. Lange,

Künstl. Zähne, Plombiren ꝛc.

Gr. Ulrichstr. 28, II.

Lotterie.

Cassele Martins-Loose à 10 ℳ Ziehung den 25. Mai. Hauptgewinn i. W. v. 100,000 ℳ (Das 10. Loos gewinnt).

Rothe Kreuz-Loose à 1 ℳ Ziehung den 27. Mai. Hauptgewinn i. W. v. 30,000 ℳ

Ulmer Loose à 3 ℳ 25 ₰. Ziehung den 26. Mai. Hauptgewinn 75,000 ℳ baar.

Berliner Loose z. 2. Ziehung den 28. Mai à 2 ℳ Vollloose 3 ℳ Hauptgewinn i. W. v. 15,000 ℳ

Cassele Pferdeloose à 3 ℳ Ziehung den 2. Juni. Hauptgewinn i. W. v. 10,000 ℳ

Liste und Porto 25 ₰.

Schroedel & Simon,

am Markt.

A. Becker.

Bazar für Küchen-Geräthe und Wirtschafts-Artikel

Schmeerstrasse 20.

Nicht mehr Kleine Klausstraße 7.

Daselbst

Emaill. Kochgeschirr

zu bekanntlich **billigsten** Preisen,

Verkauf nach Gewicht!

sowie andere **Blech-, Holz-, Glas-, Porzellan-, Steingut-, Besen-** und **Bürstenwaaren.**

NB. Nur meist durch **Gelegenheits-Einkäufe** bin ich im Stande mit **billigsten Preisen** zu dienen.

A. Becker,

Schmeerstraße Nr. 20.

P. Dettmer's Leihbibliothek,

Poststraße 12, Eing. Rathausgasse, enthält eine **gewählte Sammlung wissenschaftlicher und unterhaltender Literaturwerke in deutscher, englischer u. französischer Sprache. Novitäten sofort nach Erscheinen.**

Bau- u. Pflastersteine

bester Qualität und jeglicher Art aus dem, an der Berliner Chaussee belegenen, Rittergutsstembruche zu **Hohenthurm** offerirt in allen Quantitäten billigst **Gustav Knöchel,** Steinsetzmeister, **Halle a/S., Sophienstr. 23 p.**

Bestellungen werden im Bruche vom Bruchmstr. **Fiedler** entgegen genommen.

Privat-Mittagstisch

für Studirende. Zu erfragen bei **J. Barck & Co.,** Gr. Steinstraße 14.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18860511042/fragment/page=0004